

13/2008

26. Februar 2008

VDE baut internationalen IT-Prüfservice aus

ASIG-Übernahme stärkt Service-Kompetenz in Wachstumsmärkten

Der VDE übernimmt rückwirkend zum 01. Januar 2008 die deutsche Asian Sourcing and Inspection Group (ASIG) Quality Services GmbH, Augsburg. Ein entsprechendes Abkommen unterschrieben die Maxdata AG, bisherig 74%iger Anteilseigner von ASIG, und die VDE GmbH am 22. Februar 2008 in Frankfurt am Main. Als weitere Gesellschafter verbleiben die Geschäftsführer von ASIG. Mit der ASIG GmbH verstärkt der Technologieverband mit Sitz in Frankfurt am Main seine internationalen Aktivitäten in der Produktprüfung und Qualitätssicherung. Das VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut unterhält rund um den Globus 50 Partnerschaften und Inspektionsbüros in 44 Ländern. Weltweit tragen 200.000 Produkttypen mit einer Million Modellvarianten das VDE-Zeichen. „Wir wollen das VDE-Prüfspektrum im PC- und Monitormarkt erweitern, Synergien in den Bereichen Qualitätssicherung und Ergonomie nutzen und die Beratungskompetenz insbesondere für unsere asiatischen Kunden im IT- und Audio-Video-Markt stärken“, erläutert der VDE-Vorstandsvorsitzende Dr.-Ing. Hans Heinz Zimmer die strategischen Ziele.

Die ASIG GmbH, die mit rund 50 Mitarbeitern Standorte in Taiwan, Shenzhen und Suzhou (China) unterhält, leistet insbesondere entwicklungsbegleitende Unterstützung bei der Fehlerbehebung, führt Process-Audits in Produktionswerken durch und ist in den Bereichen Qualitätsüberwachung, und -sicherung tätig. Insbesondere Produkte wie Monitore, PCs, Notebooks, Computergehäuse, Audio/Video-Geräte und Komponenten werden auf Funktion, Lebensdauer, Performance, Umwelteigenschaften, Kompatibilität sowie Einhaltung von Standards geprüft.

Mit der ASIG-GMBH positioniert sich der VDE als Komplettanbieter für Prüf-, Qualitätssicherungs-, Zertifizierungs- und Beratungsdienstleistungen in einem Wachstumsmarkt mit großem Kundenpotential. Bereits mit seiner Tochter VDE Global Services GmbH hatte der 34.000 Mitglieder starke Verband seinen weltweiten Service für

sichere Elektroprodukte und Komponenten durch Niederlassungen im Asien-Pazifik-Raum erweitert.

Der VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik) ist mit 34.000 Mitgliedern, davon 1.250 Unternehmen, und 700 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Sein System ist weltweit einmalig: Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. VDE-Tätigkeitsfelder sind der Technikwissenstransfer, die Forschungs- und Nachwuchsförderung der Schlüsseltechnologien Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik und ihrer Anwendungen. Die Sicherheit in der Elektrotechnik, die Erarbeitung anerkannter Regeln der Technik als nationale und internationale Normen und Standards, Prüfung und Zertifizierung von Geräten und Systemen sind wesentliche Schwerpunkte. Das VDE-Zeichen, das zwei Drittel der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Die Technologiegebiete des VDE: Informationstechnik, Energietechnik, Medizintechnik, Mikroelektronik, Mikro- und Nanotechnik sowie Automation.

Pressekontakt: Melanie Mora, Telefon: 069 6308-461, melanie.mora@vde.com